

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Dr. Matthias Miller CDU**

**und**

## **Antwort**

**des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport**

### **Musiklehrer in Baden-Württemberg**

#### **Kleine Anfrage**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Musiklehrkräfte (mit Staatsexamen) und sonstige Lehrkräfte (ohne Staatsexamen) erteilen im Schuljahr 2022/2023 das Unterrichtsfach Musik an den Schulen in Baden-Württemberg (tabellarische Darstellung, gegliedert nach Schularten)?
2. Wie viele Lehrkräfte haben die Zertifizierungskurse der Landesakademie Ochsenshausen für den Musikunterricht an Grundschulen erfolgreich durchlaufen?
3. In welchem Maße gelingt es, die Bedarfe der Schulen im Fachbereich Musik mit qualifizierten Lehrkräften abzudecken?
4. Wie viele Personen absolvieren derzeit in Baden-Württemberg ein Referendariat mit Unterrichtsfach Musik?
5. Wie viele Studienplätze sind an den Hochschulen und Universitäten in Baden-Württemberg für das Unterrichtsfach Musik gegeben und wie viele Studienanfänger haben sich zuletzt auf diese Studienplätze beworben (tabellarische Darstellung, gegliedert nach Hochschulen)?
6. Welchen Anforderungen müssen Studienbewerber genügen, um ein Lehramtsstudium der Musik aufnehmen zu können und wie beurteilt sie diese Aufnahmekriterien mit Blick auf die Zahl der Bewerber und die Zahl der Studienplätze?
7. Wie viele Personen haben in den vergangenen zehn Jahren erfolgreich ein Studium abgeschlossen, welches sie zum Musiklehrer befähigt (tabellarische Darstellung nach Jahren)?

8. Welche Maßnahmen ergreift sie, um einem möglichen Mangel an Musiklehrern entgegenzuwirken?

21.12.2022

Dr. Miller CDU

#### Begründung

Der Musikunterricht an den Schulen ermöglicht es allen Kindern, unabhängig von der finanziellen Situation der Eltern, ein Gespür für Musik zu entwickeln. Musik ist ein zentraler Bestandteil unserer Kultur und zählt zu den ältesten Formen der Kunst. An vielen Schulen und insbesondere an Grundschulen mangelt es nach den Ergebnissen einer Bertelsmann-Studie jedoch an Musiklehrern. Die Kleine Anfrage soll den aktuellen Stand zum Mangel an Musiklehrern in Baden-Württemberg abfragen.

#### Antwort

Mit Schreiben vom 27. Januar 2023 Nr. KMZ-0141-8/88 beantwortet das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst die Kleine Anfrage wie folgt:

*Ich frage die Landesregierung:*

*1. Wie viele Musiklehrkräfte (mit Staatsexamen) und sonstige Lehrkräfte (ohne Staatsexamen) erteilen im Schuljahr 2022/2023 das Unterrichtsfach Musik an den Schulen in Baden-Württemberg (tabellarische Darstellung, gegliedert nach Schularten)?*

Für das Schuljahr 2022/2023 liegt die amtliche Schulstatistik noch nicht vor.

Die Zahl der Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für den Lehrbereich „musische Fächer“ (private berufliche Schulen) beziehungsweise mit einer Lehrbefähigung für den Lehrbereich Musik (öffentliche allgemeinbildende und berufliche Schulen) im Schuljahr 2021/2022 nach Schulart in Baden-Württemberg kann den nachfolgenden Tabellen entnommen werden. Der tatsächliche Einsatz einer Lehrkraft kann aus der jeweiligen Lehrbefähigung nicht eindeutig ermittelt werden. Dieser wird im Rahmen der amtlichen Schulstatistik nicht erhoben. Bei Lehrkräften an privaten allgemein bildenden Schulen werden die Fächer, für die die Lehrbefähigung erworben wurde, nicht explizit erfragt. Eine Auswertung nach absolviertem Staatsexamen ist nicht möglich.

Zahl der Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für den Lehrbereich Musik an öffentlichen Schulen im Geschäftsbereich des Kultusministeriums im Schuljahr 2021/2022 in Baden-Württemberg nach Schulzweig und Beschäftigungsverhältnis

Schulzweig	Zahl der Lehrkräfte insgesamt	davon		
		vollzeitbeschäftigt	teilzeitbeschäftigt	mit sonstigem Beschäftigungsverhältnis
Berufliche Schule	104	39	40	25
Allgemeinbildendes Gymnasium	1.579	618	744	217
Gemeinschaftsschule einschl. Grundschulen im Verbund mit einer GMS	763	379	264	120
Grund-, Werkreal- und Hauptschule	2.344	846	1.144	354
Realschule	1.277	662	419	196
Integrierte Schulform	30	11	16	3
Sonderpäd. Bildungs- und Beratungszentrum	147	57	67	23

Datenquelle: Amtliche Schulstatistik

Zahl der Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung für musische Fächer an privaten beruflichen Schulen im Geschäftsbereich des Kultusministeriums im Schuljahr 2021/2022 in Baden-Württemberg nach Beschäftigungsverhältnis

Zahl der Lehrkräfte insgesamt	davon		
	vollzeitbeschäftigt	teilzeitbeschäftigt	stundenweise beschäftigt
323	69	120	134

Datenquelle: Amtliche Schulstatistik

*2. Wie viele Lehrkräfte haben die Zertifizierungskurse der Landesakademie Ochsenhausen für den Musikunterricht an Grundschulen erfolgreich durchlaufen?*

Das Zertifizierungsprogramm im Fach Musik für Grundschullehrkräfte gibt es seit Oktober 2016. Es wird an der Landesakademie in Ochsenhausen in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) durchgeführt. Die 2,5-tägige Fortbildung besteht aus drei Modulen.

In den ersten beiden Jahren wurden insgesamt 40 Zertifikate ausgestellt. Bereits im Jahr 2018 konnte das 100. Zertifikat ausgegeben werden. Bis heute haben insgesamt 447 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zertifizierungsfortbildung besucht, davon haben 232 ein Zertifikat erhalten. Während der COVID-19-Pandemie konnten aufgrund der damals geltenden Coronaverordnungen keine Kurse durchgeführt werden. Es wird angenommen, dass die Zahl der Teilnehmenden an den Zertifizierungskursen und die Anzahl der ausgestellten Zertifikate sonst bereits wesentlich höher liegen würde.

Für das Jahr 2023 sind vier neue Staffeln mit je 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmern geplant.

*3. In welchem Maße gelingt es, die Bedarfe der Schulen im Fachbereich Musik mit qualifizierten Lehrkräften abzudecken?*

Um den Bedarf im Fach Musik zu decken, konnten im vergangenen Jahr in den verschiedenen Lehrämtern insgesamt 166 grundständig ausgebildete Lehrkräfte mit dem Fach Musik dauerhaft eingestellt werden.

<b>Lehramt</b>	<b>Einstellungen</b>
Lehramt Grundschule/Grund-, Haupt- und Werkrealschule	49
Fachlehrkräfte (musisch-technisch)	15
Lehramt Realschule/Werkreal-, Haupt- und Realschule/ Sekundarstufe I	42
Lehramt Gymnasium	59
Lehramt berufliche Schulen	1

Es ist aufgrund des Lehrkräftemangels insbesondere in den Grundschulen und da die Lehrkräfte in der Regel zwei oder mehr Fächer besitzen, in denen sie eingesetzt werden, in bestimmten Regionen möglich, dass unter anderem auch der Bedarf im Fach Musik durch grundständig ausgebildete Lehrkräfte nicht vollständig gedeckt werden kann.

Es besteht allerdings zusätzlich zur dauerhaften Einstellung grundständig ausgebildeter Lehrkräfte die Möglichkeit, geeignete Personen im Rahmen befristeter Verträge einzustellen. Seit 2020 können befristete Arbeitsverträge langjährig bewährter Lehrpersonen auf Antrag entfristet werden, um diese in Mangelregionen dauerhaft zur Deckung des Bedarfs zu gewinnen. Im Einstellungsjahr 2022 wurden über diesen Weg die Arbeitsverträge von 14 Personen im Bereich Musik entfristet.

Zusätzlich informiert das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport über das Merkblatt „Berufsziel Lehrer/-in“ über die künftigen Einstellungschancen in den verschiedenen Lehrämtern. Dabei werden besonders benötigte Fächer explizit hervorgehoben – unter anderen das Fach Musik in den Lehrämtern Grundschule und Sekundarstufe I. Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst weist auf dieses Merkblatt im Rahmen der Kampagne #lieberlehramt ([www.lieberlehramt.de](http://www.lieberlehramt.de)) für das Lehramtsstudium und besonders benötigte Studienfächer hin. So erhalten Studieninteressierte für die Wahl des Studiengangs und auch des Studienfachs die notwendigen Informationen.

*4. Wie viele Personen absolvieren derzeit in Baden-Württemberg ein Referendariat mit Unterrichtsfach Musik?*

Die Bewerbung für den Vorbereitungsdienst erfolgt auf elektronischem Wege über das „VD-Online-Bewerbungsverfahren“.

Aus der Endstatistik des oben genannten Verfahrens für den Vorbereitungsdienst 2022 sowie dem aktuellen Stand der Zulassungen für den Vorbereitungsdienst 2023 wurden die Zahlen für die nachfolgende Tabelle bereitgestellt.

## Angehende Lehrkräfte mit dem Fach Musik

	<b>Beginn des Vorbereitungs-</b> <b>dienstes 2022</b>	<b>Voraussichtliche Beginn des</b> <b>Vorbereitungsdienstes 2023</b>
<b>Lehramt</b> <b>Grundschule</b>	62	76
<b>Lehramt</b> <b>Sekundarstufe I</b>	51	48
<b>Lehramt</b> <b>Sonderpädagogik</b>	18	10
<b>Lehramt</b> <b>Gymnasium</b>	60	49
<b>Lehramt</b> <b>berufliche Schulen</b>	2	1
<b>Gesamt</b>	<b>193</b>	<b>184</b>

5. *Wie viele Studienplätze sind an den Hochschulen und Universitäten in Baden-Württemberg für das Unterrichtsfach Musik gegeben und wie viele Studienanfänger haben sich zuletzt auf diese Studienplätze beworben (tabellarische Darstellung, gliedert nach Hochschulen)?*

Der Studiengang Lehramt Gymnasium mit dem Fach Musik ist in Baden-Württemberg ausschließlich an Musikhochschulen eingerichtet. Als zweites Fach wählen die Studierenden entweder ein Verbreitungsfach oder ein wissenschaftliches Fach an einer Universität. Angaben zu Bewerbungen an den Musikhochschulen liegen dem Wissenschaftsministerium nicht vor. Für die Pädagogischen Hochschulen liegen zwar Angaben zu Bewerbungen vor, allerdings erfolgt die Zulassung zu den Studiengängen Lehramt Grundschule, Lehramt Sekundarstufe I und Lehramt Sonderpädagogik nicht fächerspezifisch. Bewerbungen und Studienanfängerplätze können für das Fach Musik daher nicht ausgewiesen werden.

In Tabelle 1 sind die Studienanfängerinnen und Studienanfänger in lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen im Fach Musik im Studienjahr 2021/2022 dargestellt.

Tabelle 1: Studienanfängerinnen und Studienanfänger (1. Fachsemester) im Fach Musik in lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen im Studienjahr 2021/2022

Hochschule für Musik Freiburg	27
Hochschule für Musik Karlsruhe	25
Hochschule für Musik Trossingen	34
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim	25
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	36
Pädagogische Hochschule Freiburg	90
Pädagogische Hochschule Heidelberg	76
Pädagogische Hochschule Karlsruhe	40
Pädagogische Hochschule Ludwigsburg	76
Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd	35
Pädagogische Hochschule Weingarten	44
<b>Gesamt</b>	<b>508</b>

Quelle: Statistisches Landesamt BW; Studierendenstatistik

6. *Welchen Anforderungen müssen Studienbewerber genügen, um ein Lehramtsstudium der Musik aufnehmen zu können und wie beurteilt sie diese Aufnahmekriterien mit Blick auf die Zahl der Bewerber und die Zahl der Studienplätze?*

Neben der Hochschulzugangsberechtigung ist gemäß § 58 Absatz 6 Landeshochschulgesetz für das Studium in Studiengängen, die eine besondere künstlerische Begabung voraussetzen, in einer Aufnahmeprüfung die Studierfähigkeit für den gewählten Studiengang nachzuweisen. Die gesetzliche Regelung hat sich bisher bewährt, um sicherzustellen, dass die individuellen Fähigkeiten der Bewerberinnen und Bewerber im Vergabeverfahren angemessen berücksichtigt werden.

7. *Wie viele Personen haben in den vergangenen zehn Jahren erfolgreich ein Studium abgeschlossen, welches sie zum Musiklehrer befähigt (tabellarische Darstellung nach Jahren)?*

In Tabelle 2 sind die Absolventinnen und Absolventen (erfolgreiche Abschlussprüfungen) eines lehramtsbezogenen Staatsexamens- oder Masterstudiengangs im Fach Musik seit dem Prüfungsjahr 2012 gemäß amtlicher Prüfungsstatistik dargestellt. Die Angaben der Hochschulen gegenüber dem Statistischen Landesamt für die Prüfungsjahre 2016 bis 2018 werden derzeit vom Wissenschaftsministerium nochmals plausibilisiert. Die Überprüfung konnte innerhalb der Frist zur Beantwortung der Kleinen Anfrage nicht abgeschlossen werden.

Tabelle 2: Erfolgreich abgelegte Prüfungen in lehramtsbezogenen Staatsexamens- oder Masterstudiengängen im Fach Musik

<b>Prüfungsjahr</b>	<b>Erfolgreiche Prüfungen</b>
2012	216
2013	240
2014	219
2015	158
2016	k. A.
2017	k. A.
2018	k. A.
2019	128
2020	269
2021	181

Quelle: Statistisches Landesamt; Prüfungsstatistik

8. *Welche Maßnahmen ergreift sie, um einem möglichen Mangel an Musiklehrern entgegenzuwirken?*

Das Kultusministerium hat in den letzten Jahren mehrere Maßnahmen ergriffen, um generell dem Mangel an Lehrkräften zu begegnen und damit auch fachspezifischen Engpässen vorzubeugen. Auch die Erhöhung der Studienplätze in den Lehramtsstudiengängen an den Pädagogischen Hochschulen durch das Wissenschaftsministerium führt dazu, dass für das Fach Musik mehr Personen an den Hochschulen ausgebildet werden. In der Publikation „Berufsziel Lehrerin/Lehrer“, in der Studieninteressierte über die erwarteten künftigen Einstellungschancen in den Lehrämtern informiert werden, wird seit Jahren das Fach Musik in den Lehrämtern Grundschule und Sekundarstufe I mit sehr guten Einstellungschancen beworben. Aber nicht nur über die grundständige Lehramtsausbildung (Hochschulstudium) und den anschließenden Vorbereitungsdienst kommen Lehrkräfte mit dem Fach Musik in den Schuldienst. Seit 2017 können Gymnasiallehrkräfte, die nicht eingestellt wurden, die Laufbahnbefähigung für die Lehrämter Grundschule und Sekundarstufe I über eine Zusatzqualifizierung erwerben. Mit dem Schuljahr 2023/2024 wird zudem der Direkteinstieg in die beiden vorgenannten Lehrämter einge-

führt. Geeignete Personen ohne Lehramtsausbildung können eingestellt und berufsbegleitend über eine dreijährige Qualifizierung zu Lehrkräften ausgebildet werden. Auch hier bestehen Möglichkeiten, dass zukünftige Musiklehrkräfte gewonnen werden können.

Das Wissenschaftsministerium wirbt zudem seit November 2018 mit der Kampagne #lieberlehramt ([www.lieber-lehramt.de](http://www.lieber-lehramt.de)) gezielt für das Studium für das Höhere Lehramt an beruflichen Schulen und im allgemeinbildenden Lehramt, u. a. für das Studienfach Musik. Die Kampagne ist seit ihrem Start crossmedial angelegt. Neben Flyern und Plakaten, deren Verteilung an Schulen und Hochschulen in Baden-Württemberg erfolgt, gab es in den vergangenen Jahren bereits Kinowerbung und eine Großflächenplakatierung in Baden-Württemberg. Auch ist #lieberlehramt regelmäßig auf Messen vertreten. Darüber hinaus wirbt die Kampagne in den Sozialen Medien und über die Website für das Lehramtsstudium.

Über die Personalgewinnung hinaus müssen aber auch schulorganisatorische Möglichkeiten gesehen werden. So können Musiklehrkräfte an mehreren Schulen über Abordnungen eingesetzt werden. Im Grundschulbereich wird nach dem Klassenlehrerprinzip auch das Fach Musik abgedeckt. Schulen kooperieren mit kommunalen Einrichtungen wie den Musikschulen. So wurde beispielsweise bereits im Jahr 2015 zwischen dem Land und dem Landesverband der Musikschulen Baden-Württembergs e. V. eine Kooperationsvereinbarung über die Bildungsarbeit der öffentlichen Musikschulen an Ganztagschulen gemäß § 4a Schulgesetz geschlossen. Und nicht zuletzt können auch sonstige geeignete Personen über befristete Beschäftigungen Musikunterricht erteilen.

Schopper  
Ministerin für Kultus,  
Jugend und Sport